



Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Neuwied

Kreuz und quer

St. Bonifatius | St. Matthias | St. Michael | St. Peter & Paul

Schenke mir
Sinn für
Humor, Herr,
gib mir die
Gnade, einen
Scherz zu
verstehen ...

... damit ich
ein wenig
Glück kenne
im Leben
und anderen
davon
mitteile!

Thomas Morus



In diesem Monat: vom Karneval in die Fastenzeit

Die Höhepunkte der Karnevals- und Fastnachtssaison stehen noch bevor. Auch in unseren Gemeinden haben wir gefeiert. Und am Aschermittwoch ist noch längst nicht alles vorbei. Am 9. März (spät wie selten) beginnt mit dem Aschenkreuz die Fastenzeit, oder, liturgisch korrekt: die österliche Bußzeit. Das Aschenkreuz, das an diesem Tag ausgeteilt wird, ist das äußere Zeichen für die innere Umkehrbereitschaft auf dem Weg nach Ostern.

Vielfältige Angebote begleiten die 40 Tage: Exerzitien im Alltag (Seite 7); Bibelabende und Passionsandachten sowie Stationsgottesdienste. Und warum nicht mal ins Kino gehen (Seite 14 und 18) oder die großartige Johannespassion von Bach genießen (Seite 13).

Die Fastenzeit bewusst leben und gestalten: warum nicht?



Verkündigung des Herrn **(25. März)**

Die wichtigste Unterhaltung, die je auf Erden geführt worden ist. Vom Ausgang des Gesprächs zehren wir noch heute!



Aus dem Inhalt:

Monatsthema	S. 3
Kirchenjahr	S. 4
Pfarrereingemeinschaft	S. 5—18
Mehrgenerationenhaus	S. 19
St. Bonifatius	S. 20—22
St. Matthias	S. 23—27
St. Michael	S. 28
St. Peter u. Paul	S. 29
Gottesdienste / Chöre	S. 30
Kasualien	S. 31-32
Gottesdienstordnung	S. 33-38
Impressum	S. 38
Wir sind für Sie da	S. 39

Stolpersteine in der Fastenzeit

Fernsehen, Internet, Süßigkeiten oder Streit – Stolpersteine in der Fastenzeit, Stolpersteine auf dem Weg nach Ostern. Denen gehe ich lieber aus dem Weg, darauf will ich verzichten. Das soll mich nicht wie sonst so oft aus dem Tritt bringen. Eine mögliche Deutung dieses Fotos. Stolpersteine können aber auch die genau entgegengesetzte Bedeutung haben. Dass ich in



meinem alltäglichen Trott einmal ins Stolpern und ins Nachdenken komme. Wie lebe ich? Welche Prioritäten setze ich? Kann mein Leben nicht auch anders aussehen? Kann ich nicht dem, was mich an einem erfüllten Leben hindert, aus dem Weg gehen? Die Fastenzeit lädt ein, über diese Fragen nachzudenken und auf einen anderen Lebensweg umzukehren.

Und dann gibt es noch Stolpersteine auf dem Weg nach Ostern, die das Foto nicht zeigt. Die aber die kantigsten, schwersten sind. Es sind diese Steine, die uns erst gar nicht aufbrechen lassen, die uns lähmen, den ersten Schritt auf Ostern hin zu tun. Viele dieser Steine sind kleine Kiesel, die sich nur in unserer Anschauung zu gewaltigen Felsbrocken auswachsen: die Sorge um unser Ansehen, was andere Menschen von uns denken könnten, die Angst zu kurz zu kommen. Je wichtiger wir uns selbst nehmen, desto größer werden die Steine, die uns den Weg zur Auferstehung versperren. Diese Steinchen kann man relativ einfach aus dem Weg räumen: Wenn ich mich selbst nicht mehr zum Maß aller Dinge mache, dann schrumpfen diese Steine auf ihr Normalmaß zurück, sodass ich mühelos über sie steigen kann.

Und dann liegen auf dem Weg zur Auferstehung Steine, das sind gewaltige Brocken: eine Krankheit, die Sorge um den Arbeitsplatz, die Ehe, die droht auseinander zu brechen. Diese Steine kann ich nicht aus eigener Kraft aus dem Weg räumen, doch leider haben viele auch den vergessen, der uns die Steine aus dem Weg wälzen könnte. Wir haben Gott vergessen und deshalb müssen wir uns nun fürchten vor dem, was kommt und geschieht. Fangen wir doch einmal an, dort wo wir uns ängstlich und krampfhaft sorgen, einfach zu bitten und dankbar zu empfangen.

(Text von Michael Tillmann)

Alles hängt von Ostern ab. Und weil Ostern in diesem Jahr sehr spät ist, fallen der Aschermittwoch und der Höhepunkt des Karnevals in den März.

Mit dem Aschermittwoch beginnt die Fastenzeit. Wir lassen uns mit der Asche bezeichnen (entstanden durch das Verbrennen der Palmzweige des letzten Palmsonntags) als Zeichen unserer Sterblichkeit und unserer Bereitschaft zur Umkehr. Vor dem Aschermittwoch liegen die sechs „tollen Tage“ des Karnevals. Warum eigentlich sechs Tage? Der Karneval (= carne, vale = Fleisch, ade) war die letzte Gelegenheit vor der fleischlosen Fastenzeit noch einmal Fleisch zu essen.

Dieses musste frisch geschlachtet werden, und dafür waren der Montag und Dienstag vor dem Aschermittwoch zeitlich zu knapp. Am Freitag, Samstag und Sonntag durfte nicht geschlachtet werden und deshalb wurde der Donnerstag (der „Fettdonnerstag“) zum letzten Schlachttag vor der Fastenzeit. Schade, dass vielen Menschen die enge Verbindung zwischen Karneval und Fastenzeit kaum noch bewusst ist, der Karneval genutzt wird, „um über die Stränge zu schlagen“ ohne sich auf die Fastenzeit mit ihrer ganz eigenen Wichtigkeit und Bedeutung einzulassen.

In den März fällt auch schon ein wenig weihnachtlicher Glanz. Das liegt einmal am Fest des heiligen Josef am 19. März, der uns ansonsten nur in der Weihnachtszeit begegnet. Das Fest lädt aber ein,



Josef in seiner ganzen Vielfalt kennenzulernen. Mit ihm wird unser Glaube geerdet. Josef, der Arbeiter, der Schreiner. Er ist den Menschen nahe. Deshalb – so glaube ich – war „Josef“ zu früheren Zeiten auch ein so beliebter Vorname und deshalb sind so viele katholische Kirchen ihm geweiht. Seit 1870 ist der heilige Josef Patron der ganzen katholischen Kirche.

Und am 25. März feiert die Kirche das „Fest der Verkündigung des Herrn“. Maria empfängt – neun Monate vor Weihnachten – im Heiligen Geist Jesus. Dieses Fest wird in Rom seit dem 7. Jahrhundert gefeiert, in früheren Zeiten begann am 25. März ein neues bürgerliches Arbeitsjahr.

Glaubensgesprächskreis für Frauen - Exerziten im Alltag -

Die nächsten Treffen des Glaubensgesprächskreises für Frauen finden in der Fastenzeit wieder im wöchentlichen Rhythmus im Rahmen der „Exerziten im Alltag“ statt, jeweils donnerstags bzw. freitags um 10.30 Uhr im Pfarrheim St. Matthias:

Donnerstag, 17. März; Freitag, 25. März; Donnerstag, 31. März; Freitag, 8. April und Freitag, 15. April.

Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen und dazu anzumelden. Die „Exerziten im Alltag“ stehen in diesem Jahr unter dem Thema „Du führst mich hinaus ins Weite“.

Alle, die sich für dieses Angebot interessieren, sind herzlich zum Eröffnungsgottesdienst mit anschließendem Informationstreffen am Aschermittwoch, 9. März 2011 um 18.30 Uhr in St. Matthias, Neuwied eingeladen.

Für Rückfragen steht Gemeindeferentin Petra Frey, Tel. 73422 zur Verfügung.

Ökumenische Frauen informierten sich



Fast 130 Frauen informierten sich in Neuwied und Rengsdorf über das Land Chile, das im Mittelpunkt des diesjährigen Ökumenischen Weltgebetstages am 4. März steht.

Die Lebenssituation von Frauen, die aktuellen Geschehnisse in Chile, die Gebetsordnung, Musik und politische sowie wirtschaftliche Themen stan-

den im Mittelpunkt der Veranstaltung. Die Teilnehmerinnen gestalten mit den Informationen das Thema „Wie viele Brote habt ihr?“ in ökumenischen Gottesdiensten in ihren jeweiligen Pfarreien.

Die Treffen waren sehr lebendig von Frauen des ökumenischen Weltgebetstagteam gestaltet; auch die rhythmischen Tänze machten den Frauen viel Freude.



Christliche Beerdigung durch Laien

Seit Anfang Februar bereiten sich Petra Frey und Hermann-Josef Schneider auf den Beerdigungsdienst in unserer Pfarreiengemeinschaft vor. Die beiden Gemeindereferenten besuchen Seminare des TPI (Theologisch-pastorales Institut Mainz) und des Bistums. Dabei geht es um Grundlagen, die verschiedenen Riten, die Begleitung von Trauernden und um die Ansprachen bei Beisetzungen und Beerdigungen. Geplant ist, dass die beiden nach Ostern ihren Dienst aufnehmen, wenn die Beauftragung durch den Bischof vorliegt. Bis dahin werden sich die Räte in der Pfarreiengemeinschaft und in den Pfarreien ebenfalls mit dem Thema beschäftigen.



Beerdigen gehört zu den Werken der Barmherzigkeit (Tote begraben). Es ist also kein Sakrament, das geweihten Diakonen oder Priestern vorbehalten ist. So wird dieser Dienst weltweit in

vielen Ländern von „Laien“ im Auftrag der christlichen Gemeinden getan. Das ist auch der Hintergrund des Dienstes: die Gemeinde (Pfarrei) bestattet eines ihrer Gemeindemitglieder; sie erhalten ein christliches Begräbnis. Dabei gibt es unterschiedliche Traditionen und Formen, die sich in den vergangenen Jahren noch einmal sehr stark verändert haben. So geht in der Pfarreiengemeinschaft nur noch bei max. 20% der Beerdigungen ein Sterbeamt voraus. Die Zahl der Urnenbeisetzungen liegt höher als die der Erdbestattungen. Immer wieder kommt es vor, dass kaum noch „Gemeinde“ bei einer Beisetzung anwesend ist. Darum ist es wichtig, die „Qualität“ der Begleitung aufrecht zu erhalten: bei 230 Beerdigungen im Jahr ein schwieriges Unterfangen. Mit dem Beerdigungsdienst durch Laien wird dieser Dienst auf mehr Schultern verteilt und wir können uns stärker auf die verschiedenen Situationen der Trauernden einlassen.

Die Vielfalt der Formen wird es auch in Zukunft geben: Trauerfeier in der Halle, Verabschiedung am Grab und wer ein Sterbeamt möchte, das von einem Priester gehalten wird, wird es bekommen. Niemand muss sich Sorgen machen, dass sein „letzter Wille“ nicht respektiert wird.

Die Erfahrung in anderen Gemeinden zeigt: die Verstorbenen werden würdig von der christlichen Gemeinde verabschiedet und den Angehörigen wird die christliche Botschaft von der Auferstehung vermittelt werden. Wir freuen uns, dass dazu mit unseren beiden Gemeindereferenten nun zwei Personen mehr zur Verfügung stehen!

Th. Darscheid, Pfr.

„Du führst mich hinaus ins Weite“

Exerzitien im Alltag

Fünfwöchige Exerzitien im Alltag, zu denen wir - einer schon guten Tradition folgend - in der kommenden Fastenzeit in unserer Pfarreiengemeinschaft einladen.

Elemente:

- Einmal in der Woche Gruppentreffen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Erfahrungsaustausch und zur Einführung in die jeweilige Woche.
- Täglich eine persönliche Zeit für Meditation und Gebet von ca. 25 Minuten Für diese Gebetszeiten gibt es schriftliche Hilfen.
- Rückblick auf den Tag von ca.10 Minuten

Die Gruppentreffen finden statt:

Montags, 19.45 Uhr in Liebfrauen (Männergruppe), Begleitung: Kaplan Chr. Heinz
Dienstags, 19.45 Uhr im Pfarrheim St. Matthias, Begleitung: Margit Vogt, Gem.-Ref. und Bibliodrama-Leiterin

Mittwochs, 18.00 Uhr im Pfarrheim St. Bonifatius, Begleitung: Gem.-.Ref. Ursula Pyra

Donnerstag, 18.00 Uhr im Pfarrhaus Irlich (5 Treffen ab 17.3.), Gem.-.Ref. H.-J. Schneider

Donnerstags oder freitags, 10.30 Uhr im Pfarrheim St. Matthias (Frauengruppe), Begleitung: Gem.-Ref. Petra Frey (17. März, 25. März, 31. März, 8. April, 15. April)

Wer sich für dieses Angebot interessiert, ist herzlich zum Gottesdienst mit anschließendem **Informationstreffen** am Aschermittwoch, 9. März um 18.30 Uhr in St. Matthias eingeladen.

Musik zum Mittagsläuten: jeden Samstag in der Fastenzeit

Auch in diesem Jahr sind sie wieder herzlich zur „Musik zum Mittagsläuten“ in der Fastenzeit eingeladen.

Beginn ist jeweils um 12.00 Uhr in der Matthiaskirche.

Die Reihe der Mittagsmusiken, die 20-30 Minuten dauern, beginnt am Samstag, 12. März und endet am 16. April.

Wir laden wieder herzlich ein.





Frauenprogramm des Dekanates Rhein – Wied

„ Wir bringen was ins Rollen - 2011“ – unter diesem Motto hat das Dekanat Rhein – Wied ein spezielles Veranstaltungsprogramm mit Angeboten für Frauen herausgegeben. Die Veranstaltungen sind vielfältiger Art, z. B. Gesprächsangebote, Einkehrtage, Liederabend, meditative Tanzabende, Kreativ- und Gesundheitsangebote, Wochenenden, Wallfahrten und Frauengottesdienste. Die Fachkonferenz Frauenpastoral des Dekanates Rhein – Wied vernetzt mit dem Programm die Aktivitäten von verbandlichen und nichtverbandlichen Frauengruppen der kath. Pfarreien und macht überörtliche Angebote. Das Frauenprogramm liegt in den Kirchen aus, kann über die kfd – Vorstände erhalten werden oder beim Dekanat Rhein – Wied, Pastoralreferentin Resi Segreff, Neuwied, Tel: 02631 – 34277 13 bzw. Email: resi.segreff@bistum-trier.de.

Weltgebetstag der Frauen

Die Ordnung für den Weltgebetstags-Gottesdienst kommt dieses Jahr aus CHILE. Frauen aller Konfessionen laden am Freitag, 4. März ein

„Wie viele Brote habt ihr?“ – Diese Frage stellen die Frauen aus Chile allen Christinnen und Christen in den ungefähr 170 Ländern der Welt, die den Weltgebetstag am ersten Freitag im März feiern werden.



Wir hören von der landschaftlichen Schönheit Chiles mit fruchtbaren Böden und reichen Wäldern, aber auch von der ungleichen Verteilung der Güter.

Mit ihrer Gebetsordnung greifen die Frauen das auf und fordern, natürliche Ressourcen, Einkommen und Lebensnotwendiges gerecht miteinander zu teilen. Sie laden uns ein, unsere Gaben und Talente wahrzunehmen, einander zu fördern und ebenfalls miteinander zu teilen.

Als die Gebetsordnung schon fertig geschrieben war, wurde das Land von einem Erdbeben und der Flut im Februar 2010 erschüttert. Das Thema „Wie viele Brote habt ihr?“ wurde so für die Verfasserinnen zur aktuellen Überlebensfrage und zur dringenden Bitte nach Solidarität mit allen Christinnen und Christen weltweit.

In unserer Pfarreiengemeinschaft feiern wir in ökumenischer Gemeinschaft den Weltgebetstagsgottesdienst am Freitag, dem 4. März:

- um 14.30 Uhr in der evangelischen Feldkirche, Feldkirchen
- um 15.00 Uhr in der katholischen Kirche St. Bonifatius, Niederbieber
- um 15.00 Uhr in der evangelischen Marktkirche, Neuwied
- um 15.00 Uhr in der evangelischen Kirche, Heddesdorf

Katholische Frauen freuen sich auf die Fußball-WM 2011

kfd unterstützt die Fanmeilen der Spielorte

"Wie keine andere Sportart spiegelt der Frauenfußball in Deutschland die veränderten Geschlechterrollen in unserer Gesellschaft wider. Es versteht sich von selbst, dass wir unseren Frauen bei der WM 2011 nicht nur die Daumen drücken, sondern die Spiele auch tatkräftig unterstützen", begründet Maria Theresia Opladen, Bundesvorsitzende



der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd), das Engagement des größten Frauenverbandes der Bundesrepublik. So will sich die Organisation, die rund 600.000 Mitglieder zählt, an den Fanmeilen der Spielorte beteiligen. Eine Delegation des Verbandes traf sich nun zu einem Hintergrundgespräch mit dem Präsidenten des Deutschen Fußball-Bundes (DFB), Dr. Theo Zwanziger, in der DFB-Zentrale in Frankfurt am Main.

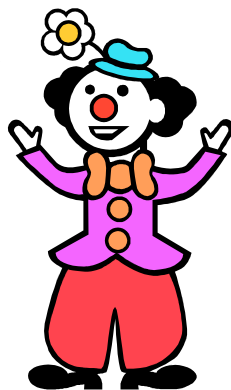
Dieser begrüßt die Absichten der katholischen Frauen ausdrücklich. „Durch ihre hervorragenden Leistungen haben deutschen Spielerinnen maßgeblich dazu beigetragen, dass die Akzeptanz des Frauenfußballs in Deutschland in den letzten Jahren erheblich gestiegen ist. Und längst sind nicht mehr nur die Männer in den Stadien präsent. Wenn 2011 das Jahr der Frauen werden soll, muss sich das auch auf den Fanmeilen zeigen“, so Zwanziger.

Neben konkreten Ansätzen zur Unterstützung des Rahmenprogramms der WM standen weitere gemeinsame Themen auf der Agenda. So setzt sich die kfd seit langem für die Integration von Frauen mit Zuwanderungsgeschichte ein. Ein Ziel, dem sich Zwanziger besonders verbunden fühlt, war er doch neun Jahre lang DFB-Beauftragter für soziale Integration. Ein weiteres gemeinsames Anliegen ist die Anerkennung und Förderung des Ehrenamtes, ohne das viele Angebote in Sport, Kirche und Gesellschaft nicht möglich wären. Mit einem Fußball, der unter fairen Bedingungen hergestellt wurde, bedankte sich die Delegation für die Einladung des DFB. Mit diesem Gastgeschenk verband kfd-Bundesvorsitzende Opladen die Bitte, auch bei den Themen „fairer Handel“ und „Nachhaltigkeit“ weiterhin so aktiv wie bislang am Ball zu bleiben.

PM vom Bundesverband, Ruth Solbach

Karnevalsparty für Kinder, Messdiener und Pfadfinder in Heilig Kreuz am 05. März

Die Messdienergemeinschaften St. Matthias und St. Bonifatius sowie der Pfadfinderstamm Neuwied-City laden alle Kinder (ganz besonders Kommunionkinder und Schatzsucher), Messdiener und Pfadfinder der Pfarreiengemeinschaft zu einer Karnevalsparty am Samstag, 05. März, in den Pfarrsaal Heilig Kreuz (Blücherstr., rechts neben der Heilig-Kreuz-Kirche) ein. Beginn ist um 14.11 Uhr, Ende gegen 17.00 Uhr. Der Eintritt ist frei, Getränke und einen Imbiss gibt es zu erschwinglichen Preisen.



Karneval für Kinder

Am Freitag, 04. März 2011 wird im Pfarrsaal von Liebfrauen „Kinderkarneval“ gefeiert. Um 14.11 Uhr beginnt das lustige und bunte Treiben. Das Programm wird von Jugendlichen und Erwachsenen gestaltet. Wer von der Leiterrunde und den Pfadfindern etwas dazu beitragen möchten, kann dies gerne tun. Die Kinder der Pfarreiengemeinschaft sind wieder, wie im vergangenen Jahr, herzlich eingeladen. Wer noch Fragen hat bitte bei Fam. Fink, Tel. 21888, anrufen. Gerhard Fink

Wir Glocken sind gern mal der Narr,
In der Gemeinde muntre Schar.
Eines schlagen wir euch vor,
verpackt im Schrank nicht den Humor.

W. Krüger



Denn wenn der Alltag euch will schlauchen,
könnt ihr ihn ganz gewiss gebrauchen
und für den, der an den Herrgott glaubt,
ist Lachen jederzeit erlaubt.

„Glauben leben“: Glaubenstreff für Erwachsene („Ü 25“):

Dienstag, 22.03., 20.30 Uhr Pfarrheim St. Bonifatius: Thema: „Das Kreuz mit dem Kreuz – Was hat das Leiden Jesu zu bedeuten?“

Interessierte Erwachsene – ganz besonders auch die Eltern unserer Kommunionkinder und Firmbewerber – sind herzlich am Dienstag, 22.03., 20.30 Uhr (nach dem Stationsgottesdienst) ins Pfarrheim St. Bonifatius in Niederbieber (Kurt-Schumacher-Str. 5) zum Glaubenstreff für Erwachsene eingeladen. Zur Fastenzeit passend lautet das Thema: „Das Kreuz mit dem Kreuz – Was hat das Leiden Jesu zu bedeuten?“
Infos bei Religionslehrerin Petra Neffgen und Kaplan Christian Heinz.

Ökumenische Bibelgespräche in der Fastenzeit Himmel, Erde—und zurück: Abschnitte aus dem Epheserbrief.

Die evangelischen und katholischen Innenstadtgemeinden sowie die Herrnhuter Brüdergemeine laden auch in diesem Jahr wieder zu vier Bibelabenden in der Fasten (Passions)-Zeit ein.
Thema ist in diesem Jahr der Brief an die Epheser.

Die Abende finden jeweils montags um 19.30 Uhr in den Räumen der Friedenskirchengemeinde in der Sonnenstr. statt:

Montag, 14. März: Eph 1, 1-14 (Pfarrer von Dressler, Brüdergemeine)

Montag, 21. März: Eph 2, 11-22 (Gemeindereferentin Ursula Pyra, Gemeindereferent Hermann-Josef Schneider, Pfarreiengemeinschaft)

Montag, 28. März: Eph 3,14-21 (Pfr. Zupp, Marktkirche)

Montag, 4. April: Pfarrer Kowalski, Friedenskirchengemeinde.

Herzliche Einladung!





Ökumenisches Taizé- Gebet

Zum monatlichen ökumenischen Taizé-Gottesdienst in Heilig Kreuz laden wir herzlich am 27.02. und 27.03.2011, jeweils um 18.00 Uhr ein. Kinder, Jugendliche, Erwachsene: alle sind herzlich willkommen. Und auch wer die Gottesdienst mitgestalten möchte, kann das gerne tun.

Übrigens: Die Taizé-Gottesdienste finden regelmäßig an jedem 4. Sonntag im Monat statt.

Aschermittwochgottesdienst mit der Jugend-Band „Das Niveau“ in St. Bonifatius

Die Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschenkreuzes, die am Aschermittwoch, 09.03., um 18.00 Uhr stattfindet, wird mitgestaltet von der Band „Das Niveau“. Ganz besonders die Firmbewerberinnen und Firmbewerber sind eingeladen.

8.500 € für Kinder- und Frauenprojekte in Mosambique

Kinderkleiderbasar von Familienbildungsstätte und Kinderhaus unterstützt seit 1994 die von Schwester Irene grundgelegte Arbeit

Seit 1994 führt die Kath. Familienbildungsstätte Neuwied in Verbindung mit dem Kinderhaus St. Matthias zweimal im Jahr einen Kinderkleider- und Spielzeugbasar durch. Dann verwandeln sich Saal, das Foyer und die angrenzenden Räume des Friedrich-Spee-Hauses in ein großes Kleider- und Spielzeugglager. Dort wo sonst Referate, Diskussionen und Konzerte stattfinden, stehen lange Tische mit nach Größen sortierten Babysachen, Hosen, Kleidern, Jacken neben Kinderwagen, Buggys, Kindersitzen, Badewannen, Laufstälchen, Dreirädern und Spielzeug.

Bereits zum 35. Mal findet der Basar für diese gebrauchten aber noch gut erhaltenen Dinge am 11. und 12. März 2011 statt. 150 Eltern von Kindern des Kinderhauses und Teilnehmer der Eltern-Kindgruppen der Familienbildungsstätte sowie anderen Interessenten nehmen dann wieder das Angebot an und stellen ihre nicht mehr benötigten Dinge zum Verkauf. Die Hälfte der angebotenen 5.400 Kleidungsstücke und Utensilien, finden dabei meist einen neuen Besitzer. Etwa 600 Käufer besuchen regelmäßig den Basar.

Neben Familienbildungsstätte und Elternverein des Kinderhauses sind seit Anfang an auch die von Schwester Irene grundgelegten Kinder- und Frauenprojekte in Mosambique Nutznießer dieser Aktionen. Insgesamt konnten bisher ca. 8.500 € für die Arbeit in Afrika durch die Organisatoren zur Verfügung gestellt werden.

Johannes-Passion am 17.4. in St. Matthias

Am Palmsonntag, 17. April, um 19 Uhr widmet sich der Kammerchor Neuwied zusammen mit dem Barockorchester Accademia filarmonica Köln unter Leitung von Bernd Kämpf einer der bekanntesten Vertonungen des Leidens und Sterbens Jesu in der Neuwieder St. Matthiaskirche: der Johannes-Passion von Johann Sebastian Bach.

Das Oratorium entstand während der Fastenzeit des Jahres 1724 und wurde im selben Jahr in der Karfreitags-Vesper der Leipziger Nikolaikirche uraufgeführt. Bach orientiert sich in seiner Komposition an dem Evangelium nach Johannes und betrachtet die Passionsgeschichte aus verschiedenen musikalischen Blickwinkeln:

Der Evangelist, gesungen von Marcus Ullmann (Tenor), erzählt die Handlung in Rezitativen nach. Hinzu kommt der Chor, der als Volksmenge der Juden, Hohepriester und Kriegsknechte das Passionsgeschehen durch dramatische Chöre vorantreibt.

Die Vokalsolisten Julia Sophie Wagner (Sopran), Elvira Dreßen (Alt) und Christian Palberg (Bass) reflektieren die ergreifenden Ereignisse in ihren lyrischen Arien und auch der Chor wechselt durch betrachtende Choräle immer wieder in die Andachtsperspektive.

Gerahmt wird die rund zweistündige Passionsgeschichte von einem kunstvoll angelegten Eingangs- und Schlusschor.

Karten zu 23,00 Euro, 17,50 Euro und 12,00 Euro (ohne Sicht) gibt es im Vorverkauf bei Ticket-Store Neuwied, Langendorfer Str. 146, 56564 Neuwied (gegenüber Touristpavillon) unter 02631-943111 oder online unter www.kammerchor-neuwied.de, sowie an der Abendkasse.

Schüler und Studenten erhalten 50% Ermäßigung, Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt.



Johannes

J.S. Bach (1685 - 1750)

Passion

Sonntag, 17.04.2011 | 19 Uhr
St. Matthiaskirche Neuwied

www.kammerchor-neuwied.de



Liebesschlösser

Etwa 30 „Liebesschlösser“ zieren z.Zt. die St. Matthias Kirche. Sie wurden bei der Feierzeit für Liebende und Verliebte am Valentinstag angebracht. Das Vorbereitungsteam mit Regine Wagner-Stenzel, Gudrun Maxeiner-Kumm, Margret Jungbluth und Pfr. Darscheid erläuterten in der Feier, die von Andrea Seeberg und Klaus Nüse musikalisch gestaltet wurde, diesen modernen Brauch, der wohl aus Italien stammend auch im Rheinland, etwa in Köln und Mainz und eben nun auch in Neuwied angekommen ist. „Was Gott verbunden hat, das darf der Mensch nicht trennen!“
 Thomas Darscheid, Pfr.



Mal wieder ins Kino!

Haben Sie mal wieder Lust mit der Pfarreiengemeinschaft ins Kino zu gehen? Vielleicht erinnern Sie sich ja noch an den Film „Vision – Aus dem Leben der Hildegard von Bingen“, bei dem die Resonanz so überwältigend war, dass es schnell keine Plätze mehr gab. Das wird jetzt anders!



Knapp 400 Plätze stehen in der Schauburg zur Verfügung, in der am 16. März 2011 im Rahmen des Mittwochskinos der viel beachtete Film „Von Menschen und Göttern“ läuft. Beginn: 20.00 Uhr. Ende: ca. 22.05 Uhr. Eintritt: 5,00 € f. Erwachsene, 3,00 € f. Schülerinnen und Schüler.

In einem algerischen Kloster leben neun französische Trappistenmönche, die sich ihrem Glauben und auch der muslimischen Bevölkerung verpflichtet fühlen. Das Zusammenleben wird dramatisch gestört durch den Terror der islamischen Guerilla Kämpfer, der Algerien in den 90er Jahren heimsuchte. Den Tod vor Augen nehmen wir teil an den Diskussionen und Ängsten der Mönche von Tibhirine. Bleiben oder fliehen? Sich Retten oder aus Solidarität mit den Menschen bleiben? Eine authentische Geschichte, die auch vor dem Hintergrund der Christenverfolgungen im Irak und dem schrecklichen Attentat auf die koptische Kirche in der Neujahrsnacht 2011 in Alexandria/ Ägypten gesehen werden sollte. Ich freue mich auf Sie beim Minski in der Schauburg und ein kleiner Tipp: Es sind zwar viele Plätze, aber früh da sein, schadet nicht!
 Thomas Darscheid, Pfr.

Neue Wege der Taufpastoral Mitarbeiter/-innen gesucht

Die Mitglieder des Arbeitskreises „Sakramente“ des Pfarreienrates haben bei ihren letzten Treffen einen Vorschlag für eine intensivere Form der Taufpastoral erarbeitet. Bisher läuft die Vorbereitung zur Taufe so, dass der die Taufe spendende Seelsorger sich am Freitag vor dem Taufsonntag mit Eltern und eventuell auch den Paten zu einem Gespräch trifft.

Der Vorschlag des Arbeitskreises Sakramente möchte dieses einmalige Gespräch erweitern um ein Treffen, bei dem die Tauffamilien eines Monats aus der ganzen Pfarreiengemeinschaft zusammen kommen. So sollen an jedem dritten Samstagnachmittag im Monat die Eltern und Paten der im kommenden Monat zur Taufe angemeldeten Kinder zu einem Treffen von ca. 14.30 bis 17.00 Uhr eingeladen werden. Die Treffen könnten für alle zentral im Mehrgenerationenhaus (An der Matthiaskirche) stattfinden, da dort die nötigen Räume und auch unter Umständen auch das nötige Personal für eine parallele Kinderbetreuung zur Verfügung stehen würden.



Diese Nachmittage sollen folgende Inhalte haben:

- Mein eigener Glaubenshintergrund
- Frage nach der Motivation: Warum lassen wir unser Kind taufen?
- Theologische Hintergründe, die anhand der Taufsymbole erarbeitet werden können
- Glauben praktisch: Wie können wir unserem Kind den Glauben vermitteln?

Durch diese Treffen haben die Eltern die Möglichkeit, mit anderen Eltern in Kontakt und ins Gespräch zu kommen.

Für die Vorbereitung und Durchführung dieser Treffen sollen nun Mitarbeiter/-innen gewonnen werden.

Der Arbeitskreis Sakramente lädt alle, die sich für diese Aufgabe (zunächst einmal unverbindlich) interessieren, zu einem Informationsabend **am Montag, dem 16. Mai um 20.00 Uhr im Konferenzraum des Pfarrhauses Feldkirchen, Fahrer Str. 36.**

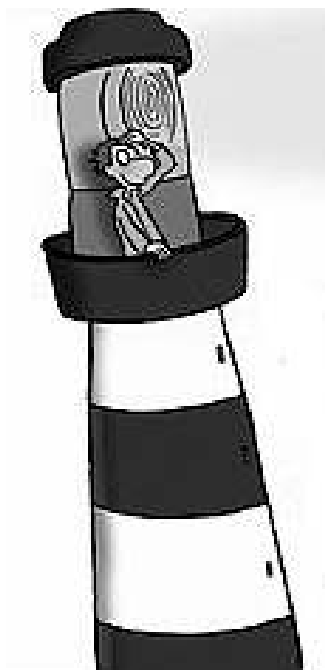
Wenn sich ein fester Kreis mit Mitarbeiter/-innen gebildet hat, wird dieser zusammen mit dem Arbeitskreis Sakramente ein Konzept erstellen und es inhaltlich und didaktisch füllen. Eine entsprechende Schulung für die interessierten Ehrenamtlichen wird ebenfalls angeboten werden.

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

Gemeindereferentin Petra Frey, Tel. 02631/73422; Gemeindereferentin Ursula Pyra, Tel. 02631631/54723; Gemeindereferent Hermann-Josef Schneider, Tel. 02631/9549387



Ferien mit der Pfarreiengemeinschaft Neuwied auf Ameland vom 27.06. bis 08.07.



Freizeit 1: Haus „De Westhoek“ (ehemals St. Matthias/Hl. Kreuz)

Zeitraum: 27.06. bis 08.07.2011
Alter: (8*) 9 bis 13 (14*) Jahre
Teilnehmerzahl: ca. 45 Kinder
Preis: 320 Euro ; 270 Euro für jedes 2. und weitere Kind einer Familie;
Leitung: Kaplan Christian Heinz, Petra Neffgen + Betreuer team

Freizeit 2: Haus „Edelweis“ (ehemals Irlich)

Zeitraum: 27.06. bis 08.07.2011
Alter: (8*) 9 bis 13 (14*) Jahre
Teilnehmerzahl: ca. 50 Kinder
Preis: 345 Euro
Leitung: Karin Heinemann-Schulz + Hans-Otto Schulz u. Betreuer team

Anmeldeformulare im Internet unter: <http://www.ameland-freizeit.de>

Infos:

* Kaplan Christian Heinz (Tel.: 02631/343426, c.heinz@pfarreiengemeinschaft-neuwied.de)

* Karin Heinemann-Schulz, Hans-Otto Schulz (Tel.: 02631/76417)

Familienfreizeit in den Herbstferien

Auch in diesem Jahr fahren wir in den Herbstferien wieder nach Ameland: in der 1. Ferienwoche (vom 1.-8. Oktober) sind Familien mit Kindern, aber auch Einzelpersonen herzlich eingeladen, eine herbstliche Woche „Am Meer und auf der Insel“ zu verbringen.

Prospekte liegen ab sofort in den Kirchen und den Kindergärten aus. Informationen gibt es auch im Internet unter www.ameland-freizeit.de und bei Gemeindefereferent Hermann-Josef Schneider, Tel. 9549387.



Stationsgottesdienste mit Fastenpredigt zum Thema „Sakramente“

Rom habe mehr Kirchen als Tage im Jahr, so heißt es. So richtig nachgezählt hat wahrscheinlich noch niemand. Eines ist jedoch sicher: Rom hat für jeden Tag der Fastenzeit eine Stationskirche. Jeweils an einer anderen Kirche kommt die Diözese Rom an jedem Tag der Fastenzeit zusammen. Das Wort „Station“ kommt aus der römischen Militärsprache und meint Wachtposten.

Diesen römischen Brauch wollen wir in unserer Pfarreiengemeinschaft auch aufgreifen, wenn auch nicht jeden Tag, so doch wöchentlich. Kirchen genug haben wir ja.

An vier Dienstagen in der Fastenzeit wollen wir jeweils um 19.30 Uhr uns bewusst als Pfarreiengemeinschaft in einer unserer Pfarrkirchen versammeln, miteinander Eucharistie feiern und Statio – Wache auf dem Weg hin zu Ostern halten. Bei jedem dieser Stationsgottesdienste wird es eine Fastenpredigt geben. Das Thema der Predigten in diesem Jahr lautet: „SAKRAMENTE“.

Dieses Thema bewegt uns in dieser Fastenzeit 2011 sehr, da in diesen Tagen sich viele Kinder auf den Empfang des Sakramentes der Eucharistie (Erstkommunion) und eine große Zahl Jugendlicher auf das Firmesakrament vorbereiten. Jede Christin und jeder Christ kommt mit Sakramenten in ihrem/seinem Glaubensleben in Berührung. Was ist überhaupt ein Sakrament, was es heißt es, dass Sakramente meinen Lebensweg begleiten? Was heißt es getauft, gefirmt zu sein? Welche Bedeutung hat das für mich? Was ist das Sakrament der Eucharistie, das wir so oft feiern und empfangen? Um all diese Fragen geht es bei den Fastenpredigten in den Stationsgottesdiensten am 22.03. in St. Bonifatius, am 29.03. in St. Michael, am 05.04. in St. Matthias und am 12.04. in St. Peter und Paul.

Wir laden alle Gläubigen in den Pfarreien St. Bonifatius, St. Matthias, St. Michael, St. Peter und Paul ein, sich bei diesen Gottesdiensten neu berühren zu lassen von dem, der uns in den Sakramenten begegnet: Jesus Christus selbst. Die Sakramente verbinden uns alle – gleich welcher Pfarrgemeinde wir angehören. Es wäre schön, wenn dieses Verbindende bei den Stationsgottesdiensten zum Ausdruck käme und sich viele auf den Weg machten – auch in ihre Nachbarpfarreien.



St. Bonifatius | St. Matthias | St. Michael | St. Peter & Paul
Pfarreiengemeinschaft
Neuwied

S
A
K
R
A
M
E
N
T
E

**STATIONSGOTTESDIENST
MIT FASTENPREDIGT**

1. Sakramente – Ein Mysterium
Dienstag, 22.03., 19.30 Uhr
Pfarrkirche St. Bonifatius – Niederbieber
Prediger: Kaplan Christian Heintz

2. Taufe
Dienstag, 29.03., 19.30 Uhr
Pfarrkirche St. Michael – Feilbörchen
Prediger: Pfarrer i.R. Dr. Heinz Ullig

3. Firmung
Dienstag, 05.04., 19.30 Uhr
Pfarrkirche St. Matthias – Neuwied
Prediger: Kooperator Georg Müller

4. Eucharistie
Dienstag, 12.04., 19.30 Uhr
Pfarrkirche St. Peter und Paul – Irlich
Prediger: Pastor Thomas Darscheid



Die meisten Menschen gehen gerne ins Kino. Oftmals gehen uns bei manchen Szenen Augen und Herz auf und wir sehen klarer für unser Leben. Die Messdienergemeinschaft Neuwied lädt auch in diesem Jahr zu Filmgottesdiensten in die Heilig Kreuz Kirche ein:

Donnerstag, 10.03.: Heilig-Kreuz-Kirche Neuwied

20.15 h "Filmgottesdienst" für Jugendliche & Erwachsene

Freitag, 01.04.: Heilig-Kreuz-Kirche Neuwied

19.00 h "Filmgottesdienst" für Kinder (und deren Familien...)

Flohkiste: Täglicher Betreuungsservice am Vormittag für Kinder ab 6 Monaten ab Montag, 28.02.2011, 07:30 – 12:30 Uhr

Die Flohkiste ist ein regelmäßiges Angebot der integrativen Kinderbetreuung insbesondere für Kinder bis 3 Jahre. Das Angebot, im Kurssystem, ist bestens geeignet um kurzfristig familiäre, berufliche, gesundheitliche oder soziale Engpässe zu überbrücken. In der Flohkiste werden bis zu 5 Kinder, in einer kindergartenähnlichen, integrativen Gruppe, von einer erfahrenen Kraft betreut.

Kaffeeklatsch und Kaffeehausmusik Donnerstag, 10.03.2011, 15:00 – 16:30 Uhr

Zum musikalischen Kaffeeklatsch treffen sich Jung und Alt. Das musikalische Angebot reicht vom Zuhören übers Mitsingen bis zum Wünsche äußern.

Hinter dem Tellerrand geht's weiter...

Internationaler Kochtreff: Freitag, 11.03.2011, 16:00 – 20:00 Uhr
Einmal im Monat wird sich getroffen und in internationaler Frauenrunde gemeinsam gekocht und gemütlich gegessen. Dieses Mal armenisch. Kinderbetreuung ist bei Bedarf vorhanden.

Fotobuchgestaltung—Seminar zur Gestaltung von Fotobüchern Dienstag, 11.03.2011, 19:30 – 21:00 Uhr

In Kooperation mit Photo Porst und dem First Reisebüro geben wir Ihnen im Mehrgenerationenhaus, Wilhelm-Leuschner-Straße 5, 56564 Neuwied in einem eineinhalbstündigen Einführungsseminar die Grundlagen im Umgang mit der Fotobuch-Gestaltungssoftware an die Hand. Bitte unbedingt vorher anmelden bei Photo Porst oder unter 02631 28600.

Gesprächsforum Nachkriegsgeneration: Dienstag, 15.03.2011, 10:00 – 11:30 Uhr
Leitung: Dr. Heinz Lillig

Frühstück mit Flohmarkt: Freitag, 25.03.2011, 09:00 – 11:30 Uhr
Der Flohmarkt im Trockenen in gemütlicher Atmosphäre. Eine Anmeldung ist erforderlich.



**Mehr
Generationen
Haus**

Café der Religionen: Mittwoch, 30.03.2011, 16:30 – 18:30 Uhr

Im bunt gemischten Gesprächskreis sind alle willkommen, die sich für den christlich muslimischen Austausch interessieren. Jedes Thema steht unter einem Thema, das aus unterschiedlichen Religionsperspektiven diskutiert wird.

Weitere Informationen zu unseren Angeboten bekommen Sie auf www.mgh-neuwied.de oder telefonisch unter 02631 344596, unter dieser Telefonnummer können Sie sich auch für die Angebote voranmelden.



Orgelkonzert mit Katharina Oelerich

Am Sonntag, 27. März 2011 findet um 19 Uhr in St. Bonifatius in Niederbieber ein Orgelkonzert statt.

Katharina Oelerich, die in Neuwied aufgewachsen ist und seit 2005 in Freiburg im Breisgau Kirchenmusik, Schulmusik und Germanistik studiert, spielt Werke von Georg Böhm, J.S. Bach, Felix Mendelssohn, Max Reger und Olivier Messiaen.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Spende gebeten zugunsten des Forum Ziviler Friedensdienst.

Bläsergruppe

Die Bläser proben sonntags von 10:30 - 12:00 Uhr. Neue Bläser sind herzlich willkommen. Ansprechpartner: Stefan Jakoby, Tel. 0 26 31 / 94 81 06

Die Bläser gestalten nachfolgende Messe mit: So. 06.03.2011, 11:00 Uhr Fastnachtsmesse in St. Michael, Feldkirchen

Vorankündigung:

Der nächste Gottesdienst für Suchende, mitgestaltet u.a. von der Band Spektrum, findet am Sonntag, 29.5.2011 um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Bonifatius statt.

Info der Senioren

Unsere Senioren-Fassenacht feiern wir am 23. Februar im Pfarrheim St. Bonifatius.

Beginn ist wie immer um 14:30 Uhr mit Kaffee und Berliner.

Danach um 15:11 Uhr starten wir mit dem Programm der Vorträge und Lieder zum singen und schunkeln.

Wir freuen uns auf alle Narren die Spaß an der Freude und am Lachen haben.

Voranzeige:

Nächstes Treffen ist am Aschermittwoch, dem 9. März 2011.

Um 15:00 Uhr ist **kein** Gottesdienst, aber wir treffen uns dann im Pfarrheim zum gemütlichen Beisammensein.

Wir gehen dann anschließend, zur Einstimmung in die Fastenzeit, um 18:00 Uhr in den Gottesdienst mit Austeilung des Aschenkreuzes.

Info der KAB

Die Jahreshauptversammlung der KAB ist am Samstagabend, den 12. März 2011 nach dem Gottesdienst um 19:00 Uhr im Pfarrheim St. Bonifatius. Wir gedenken im Gottesdienst unserer Verstorbenen Mitglieder der KAB.

Familiengottesdienst im April mit Kindermusical

Der Familiengottesdienst im April in St. Bonifatius wird besonders lebhaft werden. Zur Aufführung gelangt das Musical ‚Gerempel im Tempel‘.

Inhaltlich geht es um die Geschichte der Vertreibung der Händler aus dem Tempel in Jerusalem. Geschildert wird dieses Geschehen aus der Sicht der Kinder, die sich wundern, wie hemmungslos viele Leute ihren Geschäften nachgehen. Auf der anderen Seite erleben die Kinder einen Jesus, der mal so ganz anderes ist als man ihn sonst erlebt.

Mit viel Engagement hat sich der Kinderchor von St. Bonifatius unter der Leitung von Jörg Rasbach in den letzten Monaten mit diesem Stück beschäftigt. Wie immer gibt es viel gute Musik, einiges an Schauspielerei und manche humorvolle Szene.

Die Aufführung ist am Sonntag, 3.4.2011 um 10.30 h in St. Bonifatius.



Der Pfarrgemeinderat St. Bonifatius informiert

In der letzten Sitzung des PGR am 31.1.11 standen folgende Themen auf der Tagesordnung:

Tag des Ewigen Gebetes

Die Teilnahme an der Eröffnung des Ewigen Gebets um 14:30 Uhr und an den Betstunden war zahlreicher als im vergangenen Jahr. Das Angebot des Kaffees im Pfarrheim wurde positiv aufgenommen. Viele blieben bis zum gut besuchten Abschlussgottesdienst.

Informationen aus dem Pfarreienrat

Beerdigungen

Die Gemeindefereferentin Frau Frey und Gemeindefereferent Herr Schneider sollen vom Bischof beauftragt werden als Laien Beerdigungen vorzunehmen und werden dazu ausgebildet. Es wird auch weiterhin möglich sein, ein Sterbeamt zu bestellen, das durch den Priester gehalten wird. Weitere Informationen in diesem Pfarrbrief.



Sozialstation

Der Vorstand der Sozialstation ist zurückgetreten. Der Betrieb der Sozialstation wird zur Zeit kommissarisch durch die Diakonie und die Caritas wahrgenommen. Ein neuer Vorstand wird demnächst gewählt. St. Bonifatius ist Mitglied der Sozialstation. Daher wird der PGR die Entwicklung kritisch verfolgen.

Sommerfest

Die Vorbereitungen für ein gemeinsames Sommerfest der Pfarreiengemeinschaft am 7.8.11 sind angelaufen. Das Fest wird in der Nähe der St. Matthias Kirche stattfinden.

Bericht aus den Ausschüssen

Organisationsausschuss

Die letzten Vorbereitungen für den Jubiläums-Karneval werden vorgenommen. Der Kartenvorverkauf und Verkauf der Festschrift ist gut angelaufen. Es wird in diesem Jahr eine Sekt- und Cocktailbar im Keller geben.

Ökumene

An der ökumenischen Adventswanderung beteiligten sich trotz des eisigen Wetters 20 Personen.

Cafe Bonifaz

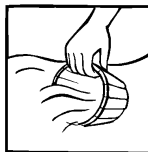
Termine und Personen für die Betreuung des Cafes sind bis April 2011 festgelegt.

Sonstiges: Besondere Gottesdienste anlässlich von Jubiläen z.B. Goldene Hochzeiten, sind mit den Priestern abzusprechen und können gerne im Samstag-Gottesdienst mitgefeiert werden. Ein Tausch des Samstag-Gottesdienst mit einem Gottesdienst am Sonntag wird vom PGR nicht gewünscht.

Am **Helferfest** für die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen waren ca. 90 Personen anwesend. Der Termin am Freitagabend wurde positiv aufgenommen.

Das Kindergartenteam und der PGR treffen sich im März zu einem **Informationsaustausch**.

Vor den PGR-Wahlen im Herbst findet noch ein **Klausurtag** statt.



Seien wir ehrlich: Dass unsere Gremiensitzungen sprudelnden Quellen sind, deren Wasser ewiges Leben schenkt, ist eher selten. Zu trocken die Materie, zu beängstigend manche Herausforderungen und Probleme und zu verstaubt, die Beschäftigung mit dem Immer-gleichen. Doch das muss uns nicht entmutigen. Denken wir an die Samaritanerin: Als Ausgestoßene kam sie zum Brunnen, nichts anderes erwartend als die immer gleiche tägliche Plackerei. Und dann saß dort Jesus und alles änderte sich. Vielleicht sitzt er schon bei der nächsten Sitzung bei uns am Tisch ...

Termine für die kfd Pfarrgruppe St. Matthias

Wie viele Brote habt Ihr?

So lautet das Thema des diesjährigen Weltgebetstages der Frauen. Um 15.00 Uhr feiern wir mit den Frauen der Marktkirchengemeinde und der Brüdergemeinde den Gottesdienst in der Marktkirche. Anschließend sind alle zum Kaffeetrinken ins ev. Gemeindehaus eingeladen.

Termine:

Montag, 14.03.2011, 08.30 Uhr Frauenfrühstück im Pfarrheim St. Matthias

Dienstag, 15.03.2011, 14.30 Uhr Helferinnenrunde im Pfarrheim St. Matthias

Sonntag, 20.03.2011, Verkauf von Ware aus dem Eine-Welt-Laden. Neben Kaffee, Tee, Schokolade bieten wir auch Produkte aus dem Weltgebetstagsland Chile an.

Wallfahrt der kfd

St. Matthias nach Roes

Freitag, 15. April 2011

Wallfahrtsmesse in der Schwanenkirche,
Zelebrant: Pfr. Thomas Darscheid

Abfahrzeiten:

Kirche Hl. Kreuz: 13.00 Uhr

Kirche St. Matthias: 13.15 Uhr

Kirmeswiese: 13.30 Uhr

Fahrtkosten: 10,00 €

Anmeldung erbeten bis 08.04.2011 bei Frau Lang, Tel.: 02631/23762 oder Frau Müller, Tel.: 02631/21149.



Termine für die kfd Pfarrgruppe Hl. Kreuz

Dienstag, 01.03. und 05.04.2011, 15.00 Uhr Helferinnenrunde im Regenbogenzimmer.

Alle interessierten Frauen sind zu allen Veranstaltungen der kfd herzlich eingeladen—auch Nichtmitglieder.

Familiengottesdienste in Hl. Kreuz und Liebfrauen

Sonntag, 20. März um 11.00 Uhr „Familienwortgottesdienst“ in Liebfrauen: Gott liebt dich so, wie du bist! - Ein besonderer Gottesdienst (nicht nur zu Karneval) zum Thema Freundschaft.

1. Fastensonntag, 13. März um 11 Uhr: Sonntagsmesse mit Elementen für Kinder (zur Miserere-Aktion und zum neuen Hungertuch)

Termine für die *kfd* Pfarrgruppe Liebfrauen Karnevalscaffee

Wir laden alle ein zum Karnevalscaffee der *kfd* am 01.03.2011, 14.11 Uhr im Pfarrsaal Liebfrauen. Eintritt: 5,00 € für Mitglieder; 5,50 € für Nichtmitglieder. Anmeldung bei den Mitarbeiterinnen oder Frau Hartmann, Tel. 352097.



Treffen der Helferinnen: Mittwoch, 30.03.2011, 15.00 Uhr im Pfarrsaal Liebfrauen.

Meditativer Tanzabend

Die *kfd* Gruppe Liebfrauen lädt zum meditativen Tanzabend am Dienstag, dem 22.03.11, 18.00 Uhr-19.30 Uhr in den Pfarrsaal Liebfrauen ein. Kostenbeitrag: 2.00 € für Mitglieder Gäste 2.50 €. Leitung: Margret Klein. Anmeldung erbeten bei Ursula Mager, Tel.: 02631-26847.

kfd Frauen zu Besuch beim SkF Koblenz

Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands des Pfarrbezirks Liebfrauen in der Pfarrei St. Matthias Neuwied, spendete dem Sozialdienst katholischer Frauen in Koblenz einen Betrag von 1189,85 €.

Der SkF Koblenz unterstützt Frauen, Familien und Kinder in schwierigen Lebenssituationen und ist Träger des Frauenhauses Koblenz. Bei der Scheckübergabe berichteten Daniela Veith (Geschäftsführerin) und Nadine Scherhag (Schwangerenberatung) den interessierten *kfd*-lerinnen vom Projekt "Frühe Hilfen", das Beratung, Kurse und Familienpatenschaften umfasst. Auch werden alternative Freizeitprojekte ermöglicht.

Der geistliche Beirat des SkF Pfr. Thomas Darscheid (1. von rechts) und die Geschäftsführerin Daniela Veith (3. von rechts) bedanken sich recht herzlich bei den *kfd*-Frauen Salz, Kirchner, Jung und Mager. (vlnr.)





Kolpingfamilie Neuwied 1860

Termine:

Mittwoch, 09.03.2011 treffen sich die Kreativ-Frauen um 15.00 Uhr im Pfarrheim St. Matthias. Alle, die gerne basteln und in einer gemütlichen Runde dabei sein möchten, sind herzlich eingeladen.

Donnerstag, 10.03.2011, Bezirksveranstaltung, gestaltet durch die Kolpingsfamilie Gladbach. Vortrag: „Drei Gladbacher in Bolivien“. Beginn: 19.00 Uhr im Pfarrheim Gladbach.

Zum nächsten Seniorennachmittag treffen wir uns am Mittwoch, 16.03.2011 um 15.00 Uhr im Pfarrheim St. Matthias. Auch hierzu sind alle herzlich eingeladen.

Am Donnerstag, den 07.04.2011 werden das Mehrgenerationenhaus und die Kolpingsfamilie einen Vortrag bringen. Thema: Wer nicht tut macht mit. Beginn: 18.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus (großer Saal).

Bitte vormerken:

Osterbasar am Palmsonntag

Die Frauen des Kreativtreff laden herzlich ein zum Osterbasar am Palmsonntag, 17.04.2011 nach der Hl. Messe in der Pfarrkirche St. Matthias. Es werden schöne Bastelarbeiten zum Osterfest angeboten.

„Förderverein St. Matthias für die Sozialstation Neuwied e.V.“

Herzliche Einladung zur Versammlung des Fördervereins St. Matthias für die Sozialstation Neuwied e.V. am Montag, 21.03.2011, 16.00 Uhr im Pfarrsaal St. Matthias.

Seniorennachmittag

Im März findet im Pfarrsaal Liebfrauen kein Seniorennachmittag statt. Bitte merken Sie sich für den nächsten Termin: Mittwoch, 06.04.2011.

Ökumenisches Gebet

An jedem Freitagmorgen findet ein ökumenisches Kurzgebet für die Einheit im Glauben und für den Frieden in der Welt statt. Wo? Im Gemeindehaus der Marktkirche Neuwied von 10:00 bis 10:10 Uhr.

Das gesamte Orgelwerk Bachs in 16 Konzerten

Von März 2011 bis März 2012 findet in verschiedenen Kirchen des Dekanats Rhein-Wied sowie in der Marktkirche Neuwied ein besonderes kirchenmusikalisches Projekt statt. Dekanatskantor Peter Uhl spielt in 16 Konzerten alle Orgelwerke von Johann Sebastian Bach. Ergänzt werden die Stücke durch Texte und Vokalwerke. Das Eröffnungskonzert findet in der Pfarrkirche St. Matthias unter Mitwirkung des Kammerchores Neuwied statt. Der Eintritt ist frei, der Erlös dient der Finanzierung der Orgelrestaurierung.

O Lamm Gottes, unschuldig

Eröffnungskonzert—Orgelwerke zur Passionszeit

Montag, 21. März 2010, 20.00 Uhr

Pfarrkirche St. Matthias, Neuwied

Begrüßung: Dechant Klemens Hombach

Kammerchor Neuwied, Leitung: Bernd Kämpf



Die weiteren Termine bis zu den Sommerferien:

So. 10.04.2011, 17.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin, Engers

So. 08.05.2011, 17.00 Uhr in der Klosterkirche Ehrenstein

So. 29.05.2011, 17.00 Uhr in der Pfarrkirche Hl. Schutzengel, Kurtscheid

So. 19.06.2011, 17.00 Uhr in der Evgl. Kirche Rengsdorf

Fr. 01.07.2011, 19.00 Uhr in der Marktkirche, Neuwied

Matthiaspilger laden zur Wallfahrt ein

Seit 2004 pilgern Neuwieder zum Grab des Hl. Matthias nach Trier. So laden die „Matthiaspilger“ auch in diesem Jahr ein, sich vom 23.-26. Juni auf den Weg zu machen.

Los geht es an Fronleichnam. In mehreren Etappen, die teilweise mit PKWs und natürlich zu Fuß zurückgelegt werden, nähern wir uns Trier, wo wir am

26.6. auf andere Pilger treffen und mit ihnen das Pilgerhochamt feiern.

Neupilger sind jederzeit herzlich willkommen.

Informationen gibt es bei Claudia Lang und Andrea Seeberg sowie bei Gemeindefereferent Hermann-Josef Schneider (Tel. 9549387) und im Internet unter www.matthiaspilger-Neuwied.de.



Zwei Jubiläen im Kirchenchor Canticum Novum, Neuwied.

In der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Kirchenchores Canticum Novum (Chor der Liebfrauenkirche Heddesdorf) hatte die erste Vorsitzende Beate Neumann die ehrenvolle Aufgabe zwei Sänger für langjährige Chormitgliedschaft auszuzeichnen.

Herr Josef Schlüter erhielt Urkunde und Abzeichen für 50 Jahre ununterbrochene Mitgliedschaft und Sänger des Chores. Zudem wurde Herr Ferdinand Jacob für 25 jährige

Chorzugehörigkeit mit der silbernen Ehrenurkunde ausgezeichnet. Die Vorsitzende wünschte beiden Sängern für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit, damit sie dem Chor noch lange als aktive Sänger erhalten bleiben.



Gruppenleiterwochenende der Pfadfinder



Die Gruppenleiter und Gruppenleiterinnen des DPSG Stammes der Pfarrei St. Matthias (DPSG „Stamm Neuwied City“) trafen sich am Wochenende 21.01. – 22.01.2011 zur gemeinsamen Planung des Jahres 2011 bei den Schönstättern im Haus Wasserburg in Vallendar. Auf der Tagesordnung standen traditionelle Termine wie Pfingstlager und Waldweihnacht, aber auch einige Gruppen übergreifende Aktionen wurden erarbeitet.

Die Wölflinge, Jufis, Pfadis und Rover der DPSG Neuwied City dürfen gespannt sein!

Gemeinschaft von Sant' Egidio

Herzliche Einladung zum Gebet für die Armen im Geiste der Gemeinschaft von Sant' Egidio am Montag, 14.03.2011, 18.00 Uhr in der Hl.-Kreuz-Kirche. Dieses Gebet findet jeden 2. Montag im Monat statt.



Ökumenische Passionsandachten 2011

Stationen
Weg der Liebe
Gottes unter uns



30. März 2011 19.00 Uhr
St. Peter und Paul Irlich

06. April 2011 19.00 Uhr
St. Michael Feldkirchen

13. April 2011 19.00 Uhr
evangelische Feldkirche

Sonntagsmesse zu Karneval mit Bläsern aus St. Bonifatius, Elferrat, Möhnen und Kinderprinzenpaar in St. Michael-Feldkirchen am 06. März:

Es ist Brauch, dass in St. Michael die Sonntagsmesse am Karnevalssonntag von Elferrat, Möhnen und Kinderprinzenpaar St. Michael mitgestaltet wird; so auch in diesem Jahr am Karnevalssonntag, 06.03., um 11.00 Uhr in der kath. Pfarrkirche St. Michael in Feldkirchen. In diesem Jahr bereichert den Gottesdienst außerdem die Bläsergruppe aus St. Bonifatius, die „fromme“ Kölsche Lieder erklingen lassen wird. Wer verkleidet zum Gottesdienst erscheinen möchte, kann dies gerne tun.

Frühlings-Fensterhänger

Die kfd Irlich lädt ein zum kreativen Abend am 13.03.2011, 20.00 Uhr im Pfarrheim. Jede Teilnehmerin kann sich selbst ein Fensterhänger gestalten. Das Material wird gestellt. Teilnahmegebühr 2,- Euro plus Material. Leitung: Tanja Oost. Anmeldung bei Ruth Solbach, Tel. 71930

Pfarrgemeinderat mit verändertem Vorstand

Nachdem Frau Jutta Oster auf eigenen Wunsch aus dem Pfarrgemeinderat ausgeschieden war, wurde in der Sitzung vom 19. Januar im Nachrückverfahren Frau Ruth Solbach als neues Mitglied berufen. Wie sollte der neue Vorstand aussehen? Herr Rainer Jacobs erklärte sich bereit, den Vorsitz des Pfarrgemeinderates bis zur Neuwahl im Oktober kommissarisch zu übernehmen. Neben der Schriftführerin, Frau Vera Thomé werden in Zukunft zwei Beisitzer den Vorstand verstärken: Frau Karin Heinemann-Schulz und Frau Anneliese Hötling. Einige Aufgaben wurden an verschiedene Ratsmitglieder delegiert.

Im Anschluss an den Gottesdienst zum Ewigen Gebet am 28. Januar verabschiedeten die Pfarrangehörigen und Pastor Darscheid Frau Jutta Oster aus ihrem Amt, dankten ihr mit einem Präsent und wünschten ihr Entlastung und Entspannung für die kommende Zeit.

Rainer Jacobs

Foto: alphaspress



Denkzettel und Einladung zugleich

Da stehen sie nun und wissen nicht so recht etwas anzufangen mit den betenden Händen auf dem Straßenpflaster. Einfach weggehen können sie aber auch nicht. Irgendetwas hält die Passanten auf. Vielleicht der Wunsch, wieder beten zu können? Nicht öffentlich, sondern im Stillen.

Aber vielleicht fehlen die Worte und auch die Gesten. Vielleicht nimmt sich aber auch der eine oder andere an diesem Abend die Zeit: „Vater ...“ Diese Zeichnung der betenden Hände Albrecht Dürers ist ein „Denkzettel“ – wie das Aschenkreuz auf der Stirn; ist eine Einladung – wie die Fastenzeit.



Weitere Gottesdienste in der Pfarreiengemeinschaft

Franziskanische Gemeinschaft Neuwied

Die Franziskanische Gemeinschaft (3. Orden—OFS) Neuwied lädt an jedem 3. Donnerstag im Monat zum Treffen ein.

Information bei Herrn Anklam (Vorsteher) Tel. 357 643.



Josef-Ecker-Stift

Sonntags 10.30 Uhr, donnerstags 17.00 Uhr, samstags 16.30 Uhr jeweils in der Kapelle im Erdgeschoss;

Betstunde mittwochs 10.30 Uhr und Rosenkranz donnerstags 16.30Uhr ebenso in der Kapelle im Erdgeschoss.

Elisabeth-Krankenhaus

Samstag	18.30 Uhr Kapelle Neubau, 5. Stock
Sonntag	09.00 Uhr Kapelle Altbau
Montag - Mittwoch	18.00 Uhr Kapelle Altbau
Donnerstag	07.00 Uhr Kapelle Altbau
Freitag	09.00 Uhr Kapelle Altbau

DRK-Krankenhaus

Sonntag	10.30 Uhr Hl. Messe im Gottesdienstraum 6. Stock
---------	---

Chorproben

„canticum novum“	montags, 20.00 Uhr Pfarrsaal LF
Kinderchor St. Bonifatius	dienstags, 17.00 Uhr Pfarrsaal
Kirchenchor St. Michael	dienstags, 20.00 Uhr Pfarrsaal
Kirchenchor St. Bonifatius	mittwochs, 20.00 Uhr Pfarrsaal
Kinderchor St. Michael	donnerstags, 17.00 Uhr Pfarrsaal
Schola St. Peter u. Paul	donnerstags, 18.45 Uhr Foyer/Grundschule
Kirchenchor St. Peter u. Paul	donnerstags, 19.30 Uhr Foyer/Grundschule
Kinderchor Hl. Kreuz	freitags, 14.30 Uhr Pfarrsaal
Kantorei St. Matthias - Hl. Kreuz	freitags, 18.45 Uhr Pfarrheim SM
Choralschola	freitags, 19.30 Uhr Pfarrheim SM

Aus den Gemeinden sind verstorben

St. Bonifatius:

Frau Erika Weinhoff, Nodhausener Str. 55a	86 Jahre
Frau Erna Elisabeth Mengert, Grafenwiese 20	77 Jahre
Herr Heribert Karst, Fluraustr. 39a	71 Jahre
Herr Helmut Hölz, Gartenstr. 27	77 Jahre
Frau Ursula Pioschik, Ostpreußenstr. 24	86 Jahre
Frau Luzie Bieniek, Wallwiese 12-14	85 Jahre

St. Matthias:

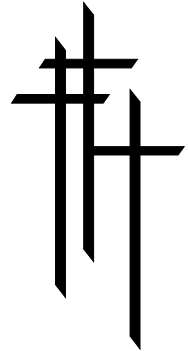
Herr Alfred Kaltenborn, Eichenweg 10	88 Jahre
Herr Christoph Kortus, Peter-Hauprich-Weg 1	50 Jahre
Frau Hannelore Lay, Friedrichstr. 39	72 Jahre
Herr Werner Gladeck, Erlenweg 42	80 Jahre
Herr Jakob Braun, Rudolf-Troost-Str. 16	65 Jahre
Frau Gertrud Böhm, Friedrichstr. 39	91 Jahre
Frau Rita Adams, Rheinstr. 46	82 Jahre
Frau Inge Pickardt, Wilhelm-Schweizer-Str. 3	74 Jahre
Herr Helmut Prangenberg, Fliedergarten 9	55 Jahre
Frau Hildegard Netz, Andernacher Str. 52-54	85 Jahre
Herr Rudolf Müller, Wilhelm-Leuschner-Str. 8	84 Jahre
Herr Walter Weber, Erlenweg 42	87 Jahre
Frau Elisabeth Hilger, früher Erlenweg 36	87 Jahre
Frau Elisabeth Thome, Kirchstr. 44	83 Jahre

St. Michael:

Frau Maria Weller, Hüllenberger Str. 26a	80 Jahre
--	----------

St. Peter u. Paul:

Frau Maria Horch, Merowingerstr. 14	64 Jahre
Herr Ludwig Dasbach, Wollendorfer Str. 88	91 Jahre



Telefonseelsorge - 0800 - 111 0 111 oder - 0800 - 111 0

Das Sakrament der Taufe haben empfangen

St. Matthias:

David Stock

St. Michael:

Jasmin Wuckert

Merle Ina Zimmermann



... die Domino-Effekte des Alltags zu stoppen. Die schlechten Gewohnheiten; die eingeschliffenen Verhaltensweisen; das, was scheinbar unveränderlich immer so ist. „Wer sich auf seinem Lebensweg an Jesus Christus zu orientieren bemüht, kann einen befreienden Christusglauben leben. Jesus Christus bedeutet eine neue Freiheit; Freiheit von Geld, von Machterhalt, vom Trieb zu Sex und Genuss ...“ (Hans Küng)

Samstag, 26.02.2011

St. Bonifatius	17.30	Sonntagsmesse
Liebfrauen	18.30	Sonntagsmesse
St. Peter u. Paul	19.00	Sonntagsmesse

Sonntag, 27.02.2011, 8. Sonntag im Jahreskreis

St. Matthias	09.30	Sonntagsmesse
Hl. Kreuz	11.00	Sonntagsmesse
St. Michael	11.00	Sonntagsmesse
St. Bonifatius	15.00	Taufe
Hl. Kreuz	18.00	Taizé-Gebet

Montag, 28.02.2011

Liebfrauen	18.00	Hl. Messe
------------	-------	-----------

Dienstag, 01.03.2011

St. Matthias	09.00	Hl. Messe mit Laudes
St. Michael	10.00	Hl. Messe

Mittwoch, 02.03.2011

St. Peter u. Paul	09.00	Hl. Messe
St. Bonifatius		Keine Seniorenmesse
Liebfrauen	17.30	Anbetung

Donnerstag, 03.03.2011, Gebetstag für geistliche Berufe

St. Bonifatius	09.00	Hl. Messe
St. Matthias	17.00	Hl. Messe, anschl. Anbetung mit Gebet um geistl. Berufe

Freitag, 04.03.2011, Weltgebetstag der Frauen

St. Michael/Feldkirche	15.00	Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen
St. Bonifatius	15.00	Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen
Marktkirche	15.00	Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen
Ev. Kirche Heddesd.	15.00	Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen
St. Bonifatius		Keine Hl. Messe
Hl. Kreuz	18.00	Hl. Messe





Gottesdienstordnung

Samstag, 05.03.2011

St. Bonifatius	17.30	Sonntagsmesse
Liebfrauen	18.30	Sonntagsmesse
St. Peter u. Paul	19.00	Sonntagsmesse

Sonntag, 06.03.2011, 9. Sonntag im Jahreskreis

St. Matthias	09.30	Sonntagsmesse
Hl. Kreuz	11.00	Sonntagsmesse
St. Michael	11.00	Sonntagsmesse zum Karnevalssonntag
Liebfrauen	15.00	Taufe

Montag, 07.03.2011, Hl. Perpetua u. hl. Felizitas, Märtyrerinnen

Liebfrauen	Keine Hl. Messe
------------	-----------------

Dienstag, 08.03.2011

St. Matthias	09.00	Hl. Messe mit Laudes
St. Michael	10.00	Hl. Messe

Mittwoch, 09.03.2011, Aschermittwoch

Hl. Kreuz	08.30	Schulgottesdienst der Gehörlosengemeinde
Liebfrauen	08.30	Schulgottesdienst der Grundschule Heddesdorfer Berg
St. Peter u. Paul	09.00	Schulgottesdienst der Grundschule
KiTa Liebfrauen I	09.30	Aschermittwochsfeier
Hl. Kreuz	10.00	Aschermittwochsfeier der KiTa Hl. Kreuz
St. Matthias	11.00	Aschermittwochsfeier des Kinderhauses St. Matthias
St. Michael	11.00	Schulgottesdienst der Grundschule
St. Bonifatius	18.00	Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes (Musik: Band „Das Niveau“)
St. Matthias	18.30	Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes und den Teilnehmern der Exerzitien im Alltag
St. Peter u. Paul	19.00	Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes

Donnerstag, 10.03.2011

St. Bonifatius	09.00	Hl. Messe
St. Matthias	17.00	Hl. Messe, anschl. Kreuzwegandacht
Hl. Kreuz	20.15	„Filmgottesdienst“ für Jugendliche u. Erwachsene

Freitag, 11.03.2011

Liebfrauen	16.30	Kreuzwegandacht
St. Bonifatius	18.00	Hl. Messe
Hl. Kreuz	18.00	Hl. Messe

Samstag, 12.03.2011

St. Matthias	12.00	Musik zum Mittagsläuten
St. Matthias	16.30	Beichtgelegenheit
St. Bonifatius	17.30	Sonntagsmesse mit Kommunionkindern
Liebfrauen	18.30	Sonntagsmesse
St. Peter u. Paul	19.00	Sonntagsmesse

Sonntag, 13.03.2011, 1. Fastensonntag

St. Matthias	09.30	Sonntagsmesse
Hl. Kreuz	11.00	Sonntagsmesse als Familiengottesdienst
St. Michael	11.00	Sonntagsmesse
St. Peter u. Paul	15.00	Taufe

Montag, 14.03.2011, Mathilde

Liebfrauen	18.00	Hl. Messe
Hl. Kreuz	18.00	Gebet für die Armen im Geiste der Gemeinschaft Sant' Egidio

Dienstag, 15.03.2011, Klemens Maria Hofbauer

St. Matthias	09.00	Hl. Messe mit Laudes
St. Michael	10.00	Hl. Messe
St. Peter u. Paul	18.00	Kreuzwegandacht

Mittwoch, 16.03.2011

St. Peter u. Paul	09.00	Hl. Messe
St. Peter u. Paul	20.00	Abendlob

Donnerstag, 17.03.2011, Gertrud v. Nivelles

St. Bonifatius	09.00	Hl. Messe
St. Matthias	17.00	Hl. Messe, anschl. Fastenandacht

Freitag, 18.03.2011, Cyrill v. Jerusalem

Liebfrauen	16.30	Kreuzwegandacht
St. Bonifatius	17.30	Kreuzwegandacht
St. Bonifatius	18.00	Hl. Messe
Hl. Kreuz	18.00	Keine Hl. Messe



Gottesdienstordnung

Samstag, 19.03.2011, Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria, Hochfest

St. Matthias	12.00	Musik zum Mittagsläuten
St. Peter u. Paul	14.00	Trauung der Eheleute Brach
St. Matthias	16.30	Beichtgelegenheit
St. Bonifatius	17.30	Sonntagsmesse
Liebfrauen	18.30	Sonntagsmesse
St. Peter u. Paul	19.00	Sonntagsmesse mit Gospelchor

Sonntag, 20.03.2011, 2. Fastensonntag

St. Matthias	09.30	Sonntagsmesse
Hl. Kreuz	11.00	Sonntagsmesse
St. Michael	11.00	Sonntagsmesse mit Elementen für Kinder und Familien

Montag, 21.03.2011

Liebfrauen	18.00	Hl. Messe
------------	-------	-----------

Dienstag, 22.03.2011

St. Matthias	09.00	Hl. Messe mit Laudes
St. Michael	10.00	Hl. Messe
St. Peter u. Paul	18.00	Fastenandacht
St. Bonifatius	19.30	Stationsgottesdienst

Mittwoch, 23.03.2011

St. Peter u. Paul	09.00	Hl. Messe
-------------------	-------	-----------

Donnerstag, 24.03.2011

St. Bonifatius	09.00	Hl. Messe
St. Matthias	17.00	Hl. Messe, anschl. Kreuzwegandacht

Freitag, 25.03.2011, Verkündigung des Herrn, Hochfest

St. Matthias	15.30	Abi-Gottesdienst des Rhein-Wied-Gymnasiums
Liebfrauen	16.30	Kinderkreuzweg
St. Bonifatius	17.30	Kreuzwegandacht
St. Bonifatius	18.00	Festmesse
Hl. Kreuz	18.00	Festmesse

Samstag, 26.03.2011, Liudger

St. Matthias	12.00	Musik zum Mittagsläuten
St. Matthias	15.30	Abi-Gottesdienst des Werner-Heisenberg-Gymnasiums
St. Matthias	16.30	Keine Beichtgelegenheit
St. Bonifatius	17.30	Sonntagsmesse
Liebfrauen	18.30	Sonntagsmesse
St. Peter u. Paul	19.00	Sonntagsmesse mit Elementen für Kinder u. Familien

Sonntag, 27.03.2011, 3. Fastensonntag

St. Matthias	09.30	Sonntagsmesse
Hl. Kreuz	11.00	Sonntagsmesse
St. Michael	11.00	Sonntagsmesse mit Gospelchor
St. Bonifatius	15.00	Taufe

Montag, 28.03.2011

Liebfrauen	18.00	Hl. Messe
------------	-------	-----------

Dienstag, 29.03.2011

St. Matthias	09.00	Hl. Messe mit Laudes
S. Peter u. Paul	18.00	Kreuzwegandacht
St. Michael	19.30	Stationsgottesdienst

Mittwoch, 30.03.2011

St. Peter u. Paul	09.00	Hl. Messe
-------------------	-------	-----------

Donnerstag, 31.03.2011, Gebetstag für geistliche Berufe

St. Bonifatius	09.00	Hl. Messe
St. Matthias	17.00	Hl. Messe, anschl. Meditation zum Kreuzweg

Freitag, 01.04.2011, Herz-Jesu-Freitag

Liebfrauen	16.30	Kreuzwegandacht
St. Bonifatius	17.30	Kreuzwegandacht
St. Bonifatius	18.00	Hl. Messe
Hl. Kreuz	18.00	Hl. Messe
Hl. Kreuz	19.00	„Filmgottesdienst“ für Kinder



Gottesdienstordnung

Samstag, 02.04.2011

St. Matthias	12.00	Musik zum Mittagsläuten
St. Matthias	16.30	Beichtgelegenheit
St. Bonifatius	17.30	Sonntagsmesse
Liebfrauen	18.30	Sonntagsmesse
St. Peter u. Paul	18.30	Rosenkranzgebet
St. Peter u. Paul	19.00	Sonntagsmesse

Sonntag, 03.04.2011, 4. Fastensonntag (Laetare)

St. Matthias	09.30	Sonntagsmesse
St. Bonifatius	10.30	Wortgottesdienst für Kinder u. Familien mit Musical
Hl. Kreuz	11.00	Sonntagsmesse (mit FirmbewerberInnen)
St. Michael	11.00	Sonntagsmesse
St. Matthias	15.00	Taufe

Kreuz und quer ist der gemeinsame Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Neuwied St. Bonifatius, St. Matthias, St. Michael und St. Peter und Paul.

Kreuz und quer erscheint monatlich; bitte den Redaktionsschluss beachten, der jeweils bekannt gegeben wird.

Redaktionsteam: Christel Krüger, Karina Preissing, Veronika und Klaus Rößler, Hermann -Josef Schneider (verantw.);

Herausgeber: Kath. Pfarreiengemeinschaft Neuwied,
Heddesdorfer Str. 10, 56564
Neuwied, Tel. 02631/25964 -
E-Mail: [info@ pfarreiengemeinschaft-Neuwied.de](mailto:info@pfarreiengemeinschaft-Neuwied.de)

www.pfarreiengemeinschaft-neuwied.de



St. Bonifatius | St. Matthias | St. Michael | St. Peter & Paul

**Pfarreiengemeinschaft
Neuwied**

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Dienstag, 22.03.2011

Wir erbitten einen Jahresbeitrag von mindestens 5,00 €: Kto.-Nr. 30224141 bei der Sparkasse Neuwied (BLZ 57450120) - Kto.-Inhaber: Pfarreiengemeinschaft Neuwied



	St. Bonifatius www.st-bonifatius-neuwied.de	St. Matthias www.st-matthias-neuwied.de	St. Michael www.sankt-michael-feldkirchen.de	St. Peter u. Paul www.st-peter-und-paul-irlich.de
Pfarramt	Kurt-Schumacher Str. 5 56567 Neuwied, Tel. 02631/53527, Fax 02631/955339, Öffnungszeiten: Mo., Die., Do.: 9.00-12.00 Uhr; Mi: 16.00-17.30 Uhr	Heddesdorfer Str. 10 56564 Neuwied Tel. 02631/25964 Fax 02631/353267 Öffnungszeiten: Mo.—Do.: 9.00-12.00 Uhr; Fr.: 10.00- 12.00 Uhr; Do. auch 14.00- 17.00 Uhr	Fahrer Str. 36 56567 Neuwied Telefon und Öff- nungszeiten: siehe Pfarrbüro Irlich	Apostelstr. 18 56567 Neuwied Tel. 02631/72770 Fax 02631/76499 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi.: 9.00-12.00 Uhr; Fr.: 11.00-12.00 u. 14.00-16.00 Uhr
Pastoraleamt	Pastor Thomas Darscheid (Tel. 25964) - Kooperator Georg Müller (Tel. 9569089) - Kaplan Christian Heinz (Tel. 343426) - Diakon Lothar Giersch (Tel. 53527) - Gemeindereferentin Petra Frey (Tel. 73422) - Ursula Pyra (Tel. 54723) - Gemeindereferent Hermann-Josef Schneider (Tel. 9549387)			
Ansprechpersonen	Pfarrbüro: Christel Krüger (Tel. 53527) Pfarrgemeinderat: Monika Rudow (Tel. 77766) Verwaltungsrat: Peter Speth (Tel. 53391)	Pfarrbüro: Christel Krüger, Marianne Paulitschke, Pia Simon (Tel. 25964); Büro Liebfrauen: An der Lieb- frauenkirche 2, 56564 Neu- wied, Tel. 25964; Öffnungszeiten: Mo.: 15- 17.30 Uhr und Mi.: 9-12 (Pia Simon); PGR: Margret Günster (Tel. 20003), VR: Kai-Uwe Ritter (Tel. 33515)	siehe St. Peter und Paul; Pfarrgemeinderat: Dr. Wolfgang Stollhof (Tel. 71571) Verwaltungsrat: Richard Schmitt (Tel. 76671)	Pfarrbüro: Karina Preissing, (Tel. 72770) Pfarrgemeinderat: Rainer Jacobs (Tel. 73630) Verwaltungsrat: Werner Merkler (Tel. 73166)
Küster/Organisten	Küsterin: Marianna Kloska (Tel. 958491) Organist u. Chorleiter: Jörg Rasbach (Tel. 352514)	Küster, Organist u. Chor- leiter: (Liebfrauen u. St. Matthias): Klaus Nüse; Kantor (St. Matthias u. Hl. Kreuz): Bernd Kämpf Küsterin (Hl. Kreuz): Helga Ritter—Alle erreichbar über das Pfarrbüro St. Matthias (Tel. 25964)	Organist u. Chorlei- ter: Jörg Rasbach (Tel. 352514)	Küster und Haus- meister: Klemens Schreiner (Tel. 72770); Organist u. Chorleiter: Jörg Rasbach (Tel. 352514)
Einrichtungen	Kath. Kindertagesstätte St. Bonifatius, Leiterin: Bärbel Simon, Kurt- Schumacher-Str. 7, Tel: 02631/53321 Alle Kindertagesstätten der Pfarreiengemein- schaft gehören zur KiTa gGmbH Koblenz, Tel. 02630-964757	Kindertagesstätten: Kinderhaus <i>St. Matthias</i> , Leiterin: Heike Leinz, Tel. 28163; Kindergarten <i>Hl. Kreuz</i> , Leiterin: Doris Kesting, Tel. 23765; Kindertagesstätte <i>Liebfrau- en I</i> , Leiterin: Brigitte Quagli- ano, Tel. 21636; Kindertagesstätte <i>Liebfrau- en II</i> (Hedd.-Berg), Leiterin:. Karin Kirschner, Tel. 55220	Kindertagesstätte St. Michael, Leiterin: Anke Otterbach- Grosch, Fahrer Str. 34, Tel. 75211; Bücherei: Leiterin: Rosel Lorscheid; geöffnet mittwochs von 15.00-17.00 Uhr sowie jeden 1. So. im Monat nach dem Gottes- dienst.	Kindertagesstätte St. Peter u. Paul, Leiterin: Sabine Glinka, Apostelstr. 19, 56567 Neuwied, Tel: 74979 Pfarrheim: Brunnenstr.; Bücherei: im Pfarrheim; Leiterin: Hannelore Irmgartz, geöffnet: Don- nerstag von 16.30-18.00 Uhr.

